



Serie »R20ESE«

Einseitig absperrende Einhand-Schnellverschlusskupplung mit extrem kleinen Baumaßen und großem Durchgang bei geringem Druckabfall.

Um Verletzungen oder den "Peitschenhiebeeffect" zu vermeiden, empfehlen wir den Stecknippel beim Entkuppeln mit einer Hand festzuhalten.

Einsatzgebiete: Pneumatik, Maschinen- und Anlagenbau, Mess-, Regel- und Steuerungstechnik, Fertigungsindustrie, Medizintechnik, Chemie-/ Pharmaindustrie, Automotive, Nahrungsmitteltechnik, Offshore.

Betriebsdruck	0 - 35 bar, max. statischer Betriebsdruck (ohne Pulsation)
Mediumtemperatur	-20 °C bis 200 °C
Umgebungstemperatur	-20 °C bis 200 °C
Durchfluss	120 l/min (Luft)
Durchflusswertmessung	bei 6 bar und $\Delta p = 1$ bar
Gehäuse	Edelstahl 1.4305
Hülse	Edelstahl 1.4305
Ventilkörper	Edelstahl 1.4305
Feder	Edelstahl 1.4310
Sprengring	Edelstahl 1.4310
Kugel	Edelstahl 1.4034
Dichtmaterial	FPM


Schnellverschlusskupplung NW 2,7, Edelstahl 1.4305, Außengewinde

Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	L mm	L1 mm	D mm
156204	243.08/1-ES-E	M5 AG	9	21,7	4,3	10,0
156205	243.08/2-ES-E	G 1/8 AG	11	21,5	6,5	10,0

Schnellverschlusskupplung NW 2,7, Edelstahl 1.4305, Innengewinde

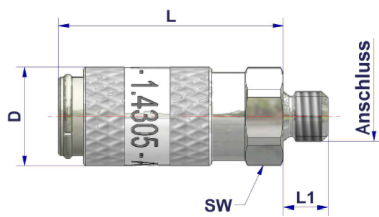
Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	L mm	L1 mm	D mm
156206	243.08/3-ES-E	M5 IG	9	26,0	5,0	10,0
156207	243.08/4-ES-E	G 1/8 IG	12	28,0	6,5	10,0

Schnellverschlusskupplung NW 2,7, Edelstahl 1.4305 mit Schlauchtülle

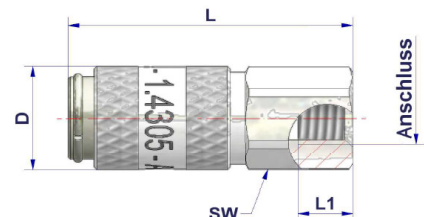
Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	L mm	L1 mm	D mm
156208	243.08/5-ES-E	Tülle LW 3	8	21,0	13,0	10,0
156209	243.08/6-ES-E	Tülle LW 4	8	21,0	13,0	10,0

Schnellverschlusskupplung NW 2,7, Edelstahl 1.4305 mit Schlauchanschluss

Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	SW1 mm	L mm	L1 mm	D mm
156210	243.08/7-ES-E	Schlauchanschluss 4x3	9	8	21,0	12,0	10,0
156211	243.08/8-ES-E	Schlauchanschluss 5x3	9	8	21,0	12,0	10,0
156212	243.08/9-ES-E	Schlauchanschluss 6x4	9	9	21,0	12,0	10,0



Außengewinde



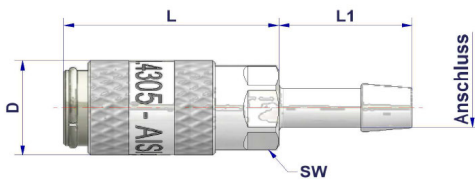
Innengewinde



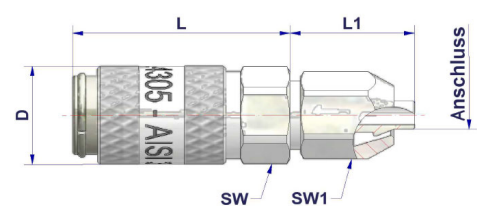
243.08/2-ES-E



243.08/4-ES-E



Schlauchtülle



Schlauchanschluss



243.08/6-ES-E



243.08/8-ES-E

Einstecktülle für Kupplungen NW 2,7, Edelstahl 1.4305

Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	L mm	L1 mm
156255	243.09/1-ES-E	LW 3	11,0	13,0
156256	243.09/2-ES-E	LW 4	11,0	13,0

Nippel für Kupplungen NW 2,7, Edelstahl 1.4305, für Schlauch

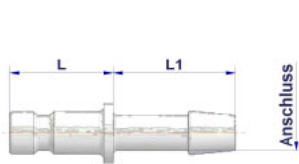
Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	SW1 mm	L mm	L1 mm
156257	243.09/3-ES-E	für Schlauch 4x3	9	8	13,0	12,0
156258	243.09/4-ES-E	für Schlauch 5x3	9	9	13,0	12,0
156259	243.09/5-ES-E	für Schlauch 6x4	9	9	13,0	12,0

Nippel für Kupplungen NW 2,7, Edelstahl 1.4305, Außengewinde

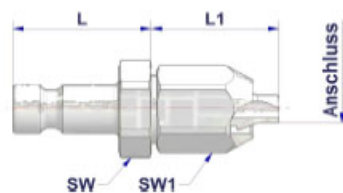
Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	L mm	L1 mm
156260	243.09/6-ES-E	M5 AG	7	13,0	5,0
156261	243.09/7-ES-E	G 1/8 AG	11	13,0	7,0

Nippel für Kupplungen NW 2,7, Edelstahl 1.4305, Innengewinde

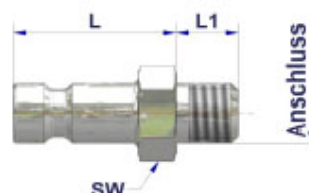
Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	L mm	L1 mm
156262	243.09/8-ES-E	M5 IG	7	17,0	5,0
156263	243.09/9-ES-E	G 1/8 IG	12	19,0	6,5



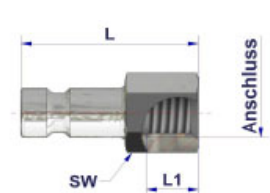
Tülle



Nippel für Schlauch



Außengewinde



Innengewinde



243.09/2-ES-E



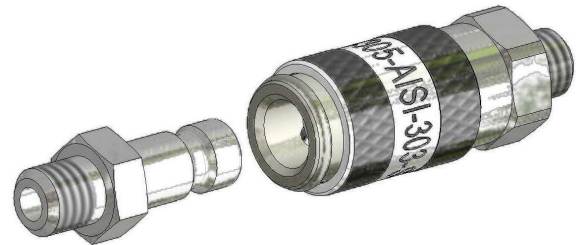
243.09/5-ES-E



243.09/6-ES-E



243.09/8-ES-E



TECHNIK

Einhandkupplung mit automatischer 3-Punkt Verriegelung. Verriegelungselemente sind Kugeln, die durch eine federbelastete Entriegelungshülse gesperrt werden. Der Entkuppelungsvorgang wird über Zurückschieben der Entriegelungshülse in Richtung Anschluss eingeleitet. Das Ventil bewegt sich in die ursprüngliche Lage zurück und schiebt den Stecknippel aus der Kupplung.

ANWENDUNGSBEREICHE

- Medizintechnik
- allg. Industriebedarf/Handwerk
- mit Ventil
- Edelstahl/Stahl

DRUCKBEREICH

Die Kupplung ist statisch belastbar mit 35 bar ohne Pulsation.

WERKSTOFFE KUPPLUNG

Anschlüsse, Grundkörper, Entriegelungshülse und Ventil	AISI 303
Druckfedern und Sprengringe	AISI 302
Kugeln	AISI 420

WERKSTOFFE DICHTUNG

Dichtungen aus Fluor-Kautschuk (FPM)
 Werkstoffhärte 70 Shore
 Temperaturbereich -20°C bis +200°C
 Temperaturbereich -20°C bis +300°C (kurzzeitig zulässig)
 Gasdurchlässigkeitskoeffizient (Ø)= 3
 Beständig gegen Mineralöle, Treibstoffe, chlorierte Kohlenwasserstoffe synthetische Hydraulikflüssigkeiten, Heißluft und zahlreiche Chemikalien (auf Anfrage).

WERKSTOFFE STECKNIPPEL

Stecknippel AISI 303

Installationsort

Der Installationsort der Schnellverschlusskupplung ist so zu wählen, dass die bedienende Person sich nicht durch Gefahrenquellen in der direkten Umgebung, wie z. B. durch Ausrutschen, Klemmen, Kontaminieren oder Verbrennen, gesundheitlich schädigen kann.

Niederdruckanwendungen

Gewinde für Niederdruckanwendungen sind, sofern serienmäßig keine entsprechenden Beschichtungen oder Dichtringe vorhanden sind, mit geeigneten Dichtungsmaterialien wie einem PTFE-Band oder flüssigen Dichtungsmitteln zu versehen. Hierbei muss auf die Verträglichkeit mit dem durchfließenden Medium geachtet werden.

Wartungsanleitung

Schnellverschlusskupplungen sind weitgehend wartungsfrei, wenn sie in Standardanwendungen eingesetzt und pfleglich behandelt werden. Die Wahl der Schnellverschlusskupplung muss auf den vorgesehenen Einsatzzweck und Werkstoff abgestimmt sein. Je nach Betriebsbedingungen wird empfohlen, die nachfolgenden Punkte bei einer Wartung vorzusehen:

Äußere Sichtkontrolle bei Verschmutzungen im Funktionsbereich von Kupplung und Stecker (Dichtbereich, Betätigungselemente) müssen diese gereinigt werden. Die nachfolgenden Merkmale erfordern den Austausch der entsprechenden Teile: Gerissene, beschädigte, stark verschmutzte oder korrodierte Teile, Leckagen an den Kupplungs- und / oder Steckerteilen.

Funktionstest unter maximalem Betriebsdruck kann die Schnellverschlusskupplung auf mögliche Fehlfunktionen und Dichtheit geprüft werden. Während der Test- und Betriebsphase ist darauf zu achten, dass das Bedienpersonal geschützt arbeitet.

Austauschintervalle für Schnellverschlusskupplungen müssen, soweit vorhanden, an staatliche oder technische Normen angepasst werden. Es können aber auch betriebliche Erfahrungswerte, die sich aus der notwendigen Betriebssicherheit und den Einsatzbedingungen wie Stillstandzeiten, Kuppelhäufigkeit, Betriebsdruck und Eigenschaften des Mediums ergeben, für die Festlegung der Austauschintervalle ausschlaggebend sein.

Pulsierendes Werkzeug

Beim Einsatz von pulsierendem Werkzeug empfiehlt sich die Beachtung der Norm ISO 6150, § 7.1. Sie empfiehlt, einen mindestens 300 mm langen, flexiblen Schlauch zwischen dem pulsierenden Werkzeug und der Schnellverschlusskupplung zu installieren. Die oszillierenden Kräfte werden vom Schlauchstück aufgenommen und erhöhen somit die Lebensdauer der Schnellverschlusskupplung. Für direkt an pulsierenden Werkzeugen montierte Kupplungen kann keine Garantie übernommen werden.

Durchflussrichtung

Die empfohlene Durchflussrichtung ist von der Kupplung zum Stecker, soweit im technischen Datenblatt nichts anderes angegeben ist.



Verwendung mit Schläuchen

Bei der Verwendung von Schläuchen müssen unbedingt der zulässige Betriebsdruck sowie die Einsatztemperatur beachtet und für geeignete Schlauchverbindungen gesorgt werden.